

# Corona Vorerkrankung

Beitrag von „O. Meier“ vom 28. April 2020 08:41

## Zitat von Conni

und wenn du einen Arzt konsultieren musst, dann entscheidet jeder Arzt anders.

Wie soll's auch sonst gehen. Auch die Ärzte können nicht in die Zukunft sehen, wie die Krankheit beim Einzelnen verlaufen wird. Da kann man nur deuteln, wägen, abschätzen. Ob man richtig gelegen hat, erfährt man hinterher oder nie.

Bleibt nur zu hoffen, dass der eigene Arzt 'ne gute Quote hat.

Vom Land NRW habe ich übrigens nicht erwartet, dass die eine Liste von relevanten Krankheiten veröffentlichen. So weit und so konkret lehnen die sich sonnt nicht aus dem Fenster. Dass man dort bisher kein Attest braucht, sondern sich per Selbsterklärung in die Riskogruppe einweist, ist sher fair. Und ein reichlicher Vertrauensvorschuss gegenüber Mitarbeitern, denen man nicht mal zutraut mit Abituraufgaben klar zu kommen, die sie länger als einen Tag vor der Prüfung kennen würden. Aber womöglich rührt das auch nur daher, dass man die Arztpraxen nicht überlasten möchte. Diese Regelung gilt ja zunächst bis 4. Mai. Mal sehen, was danach kommt.